

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro vierspaltige Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expediton
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIII.

ZÜRICH, den 11. März 1899.

N^o 10.

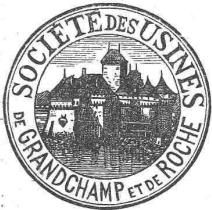
Société des Usines de Grandchamp et de Roche

anciennement L. DU PASQUIER & Cie., à Veytaux-Chillon (Vaud)

FABRIQUES DE GYPSES, CHAUX ET CIMENT PORTLAND ARTIFICIEL

à GRANDCHAMP, VILLENEUVE et ROCHE

Production moyenne par an: 2500 wagons de 10 tonnes



Diplôme à l'Exposition de Zurich 1883. — Médaille de Vermeil à l'Exposition d'Yverdon 1894

MEDAILLE D'OR, GENÈVE 1896

Basler Strassenbahnen. Konkurrenz-Ausschreibung.

Die **Lieferung** einer **Dampfmaschine** von circa 500 effektiven Pferdekraften, sowie die **Lieferung** von **3 Dampfkesseln** wird unter den schweizerischen Maschinenfabriken, vorbehaltlich des am 25. März ablaufenden Referendums über den Grossratsbeschluss vom 9. Februar, betreffend Erweiterung des Netzes der kantonalen Strassenbahnen, zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Vorschriften, sowie ein Grundrissplan des Maschinen- und Kesselhauses sind bei der unterzeichneten Verwaltung zu beziehen.

Eingaben sind bis 31. März l. J. einzusenden an die

**Verwaltung der kantonalen Strassenbahnen
in Basel.**

Gemeinde Altstetten. Bau-Ausschreibung.

Für den Bau der Güterstrasse, von der Bahnhofstrasse bis zum Kappelgraben (511 m lang und 16 m breit) und der Zufahrt zur Station, von der Güterstrasse bis zum Bahnareal (70 m lang und 14 m breit) werden die

Erd-, Chaussierungs- und Entwässerungs-Arbeiten

zur Ausführung im Akkord ausgeschrieben. Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten im „Lindenhof“ zur Einsicht auf und können die letzteren und die Eingabeformulare dort bezogen werden.

Eingaben sind bis zum 20. März 1899, abends 6 Uhr verschlossen und mit der Aufschrift:

„**Bau der Güterstrasse**“

versehen, dem Präsidenten des Gemeinderates: Herrn Hch. Lips, Fabrikant, einzureichen.

Altstetten (Zürich), den 6. März 1899.

Der Gemeindeingenieur: **C. A. Grüssy.**

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Steinfabrik Zürich

Aktiengesellschaft

Teleph. 636. Industriequartier, Zollstrasse 38 Teleph. 636.

empfiehlt den Herren

Architekten und Baumeistern

Balustres, Vasen, Konsolen,

etc. etc.

in absolut wetterbeständigem Material.

(Rohmaterial: gemahlene Natursteine.)

Technikum Getrennte für **Maschinen- & Elektrotechniker,**
Hildburghausen, Fachschul. **Baugewerk & Bahnmeister etc.**
Nachhilfscourse. **Rathke, Herzogl. Direktor.**